

Befragung der queer Community über "Wohnen im Alter"

Auswertung Fragebogen

Förderverein queerAltern
c/o uniiik visuelle kommunikation
Am Wasser 55
8049 Zürich

<http://queeraltern.ch>
info@queeraltern.ch



1 Ausgangslage

In der Zeit vom 17. Juni 2015 bis 10. September 2015 führten der Förderverein queerAltern ("queerAltern") bei seinen Mitgliedern und bei interessierten Personen eine Befragung über Wohnen im Alter durch. Die Befragung erfolgte mittels eines Fragebogens. 178 Fragebogen wurden anlässlich der Pride in Zürich in Papierform durch Standbesucher ausgefüllt und 43 elektronisch über das Web-Portal 2ask.net. Dieses Web-Portal wurde von 648 Personen besucht. Unsere Befragung basiert somit auf 221 Fragebogen.

2 Befragte Personen

Die befragten Personen sind überwiegend männlich (63.80 %), schwul (61.09%) im Alter von unter 50 Jahren (45.70 %) und wohnen alleine (46.15 %) in Mietwohnungen (67.42 %) und sind mit ihrer heutigen Wohnsituation sehr zufrieden (52.04 %), wobei 52.03 % den fehlenden altersgerechten Innenausbau (stufenfreie Dusche, Rollstuhlgängigkeit) ihrer heutigen Wohnung bemängeln.

2.71 % der befragten Personen sind 70-jährig oder älter. 35.75 % der Befragten sind weiblich und 29.41 % der Befragten sind lesbisch.

68.78 % der Befragten beurteilen ihre heutige Wohnung als ungeeignet oder nur mittels baulicher Massnahmen als geeignet, um bei einer grösseren Behinderung in der heutigen Wohnung wohnhaft zu bleiben.

26.24 % der Befragten planen gegenwärtig eine Änderung ihrer Wohnsituation im Hinblick auf ihr Alter.

92.76 % der Befragten beurteilen es als wahrscheinlich oder sogar als sehr wahrscheinlich, dass sie im Hinblick auf ihr Leben im Alter nochmals umziehen werden.

15 Befragte möchten baldmöglichst, weitere 15 Befragte innert 1 - 2 Jahren und weitere 23 innert 3 - 5 Jahren im Hinblick auf ihr Alter umziehen.

3 Bevorzugte Wohnsituation im Alter

3.1 Kriterien bei einem altersbedingten Wohnungswechsel

Für 90 oder mehr Prozent der Befragten sind die folgenden Kriterien bei einem altersbedingten Wohnungswechsel wichtig oder sehr wichtig:

- Gefühl der Geborgenheit im Wohnraum (99.55 %)
- Jederzeitige Möglichkeit des Empfangs von Besuchern (99.10 %)
- Rasche Hilfe in Notsituation oder bei Krankheit (98.65 %)
- gute öffentliche Verkehrsanbindung des Wohnraum (98.65 %)
- Lage des Wohnraum nahe bei Einkaufsmöglichkeiten, Post, Bank, Arztpraxis (98.19 %)
- Verbleib im Wohnraum bis ans Lebensende selbst bei hohem Pflegebedarf (96.83 %)
- Gefühl der Sicherheit auf den Strassen in der Umgebung (96.83 %)
- Dass zusätzlich zum Wohnraum umfassende Serviceleistungen erbracht werden (z.B. Reinigungsdienst, Wäschebesorgung, Einkaufsdienst, Transportdienst u.a.m.) (96.38 %)
- Guten Kontakt zu Deinen Nachbarn/MitbewohnerInnen (93.21 %)
- Dass der Wohnraum über eine eigene Küche verfügt (92.31 %)
- Dass der Wohnraum über einen Balkon verfügt (91.86 %)
- Rollstuhlgängigkeit des Wohnraums (91.86 %)

Für 50 % - 89 % oder mehr Prozent der Befragten sind die folgenden Kriterien bei einem altersbedingten Wohnungswechsel wichtig oder sehr wichtig:

- Vorhandensein eines Gartens / Parks (86.88 %)
- Ruhige Lage des Wohnraums (83.25 %)
- Veranstaltungsprogramm und Freizeitgestaltung welche die sexuelle Orientierung / Geschlechtsidentität berücksichtigen (74.20 %)
- Hohe ökologische Standards des Gebäudes (73.30 %)
- Ausrichtung des Wohnraums auf die sexuelle Orientierung (63.34n%)
- Restaurantbetrieb im Gebäude, der täglich abwechslungsreiche Küche (auch vegetarisch) anbietet (62.90 %)
- Halten von Haustieren im Wohnraum (50.23 %)

Für 50 % oder mehr Prozent der Befragten sind die folgenden Kriterien bei einem altersbedingten Wohnungswechsel eher unwichtig oder unwichtig:

- gleiche sexuelle Orientierung des Pflegepersonals wie befragte Person (54.30 %)
- Mietmöglichkeit eines Autoabstellplatzes (59.27 %)
- gleiche sexuelle Orientierung / Geschlechtsidentität des hauswirtschaftlichen Personals wie befragte Person (61.99 %)
- Dekor der Hauseinrichtung entsprechend der sexuellen Orientierung / Geschlechtsidentität der befragten Person (65.16 %)
- Angehörigen in der Nähe wohnhaft (68.77%)
- Erwerb der Wohnung zu Eigentum (72.85 %)

3.2 Bevorzugte Wohnlage bei einem altersbedingten Umzug

Bezüglich der Wohnlage ergibt sich die folgende Prioritätenordnung:

1. Im bisherigen Wohnort / Quartier
2. In der Stadt Zürich Kreise 1 oder 8 (Altstadt, Riesbach)
3. In der Stadt Zürich Kreise 2 oder 3 (Wollishofen, Wiedikon)
4. In der Stadt Zürich Kreise 4 oder 5 (Aussersihl, Industriequartier)
5. In der Stadt Zürich Kreise 6 oder 7 (Ober-/Unterstrass, Fluntern, Hottingen, Hirslanden, Witikon)
6. In der Stadt Zürich Kreise 9 oder 10 (Albisrieden, Altstetten, Höngg, Wipkingen)
7. In der Stadt Zürich Kreise 11 oder 12 (Affoltern, Seebach, Oerlikon, Schwamendingen)
8. Agglomeration Zürich
9. Ort nicht relevant, Hauptsache steuergünstig
10. anderer Ort als die oben erwähnten Orte

3.3 Bevorzugte Wohnungsgrösse

53.39 %	2 - 2 1/2 Zimmer (Stube, 1 Schlafzimmer)
33.03 %	3 - 3 1/2 Zimmer (Stube, 2 Schlafzimmer)
8.60 %	1 - 1 1/2 Zimmer
4.98 %	4 oder mehr Zimmer (Stube, 3 oder mehr Schlafzimmer)

3.4 Wichtigkeit der Unterstützungsleistungen

Die Mehrheit (> 50 %) der Befragten beurteilen die folgenden Unterstützungsleistungen als wichtig oder sehr wichtig:

- Notrufdienst 24-h (95.93 %)
- Spitex-Dienste planbar, tagsüber (95.03 %)
- Reinigungsdienst (89.14 %)
- Nacht-Spitex (85.52 %)
- Hauseigene Pflegeabteilung / Pflegewohngruppe (80.54 %)
- Fahrdienst (76.92 %)
- Wasch-, Bügel- und Flickdienst (73.75 %)
- Aktivitäten / Veranstaltungen (68.33 %)
- Hauseigene Demenzabteilung (67.42 %)
- Hauseigene Gastronomie (63.80 %)

Die Mehrheit (> 50 %) der Befragten beurteilen die folgenden Unterstützungsleistungen als eher unwichtig oder als unwichtig:

- Hausinterne Flusspflege (57.01 %)
- Sekretariatsdienste (62.45 %)
- Finanzberatung (69.23 %)
- Hausinterner Coiffeur (69.68 %)
- seelsorgerische Hilfe und Unterstützung, hausinterne Gottesdienste (78.73 %)

3.5 Zahlungsbereitschaft und Zahlungsfähigkeit

3.5.1 Für eine Einzelperson

Wohnform	bis CHF 1'400	CHF 1'500 - 1'900	CHF 2'000 - 2'400	CHF 2'500 - 2'900	CHF 3'000 - 3'400	CHF 3'500 - 3'900	CHF 4'000 - 4'400	CHF 4'500 - 4'900	CHF 5'000 - 5'400	CHF 5'500 - 5'900	CHF 6'000 - 6'400	CHF 6'500 - 6'900	über CHF 7'000	ich bin an diesem An- gebot nicht interessiert
günstige altersgerechte Wohnung ohne Zusatz- dienstleistungen	28.91%	32.81%	16.41%	3.13%	1.56%	0.78%	2.34%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	14.06%
günstige altersgerechte Wohnung mit Zusatzdienst- leistungen (1 Hauptmahl- zeit, Reinigung, Aktivitäten)	10.16%	12.50%	27.34%	14.84%	13.28%	2.34%	3.91%	3.13%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	12.50%
gehobene altersgerechte Wohnung ohne Zusatz- dienstleistungen	5.69%	11.38%	15.45%	14.63%	3.25%	4.07%	3.25%	3.25%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	39.02%
gehobene altersgerechte Wohnung mit Zusatzdienst- leistungen (1 Hauptmahl- zeit, Reinigung, Aktivitäten)	4.84%	6.45%	8.87%	13.71%	4.84%	7.26%	6.45%	2.42%	0.00%	1.61%	0.00%	0.00%	0.00%	43.55%
Mehrgenerationenhaus/- siedlung ohne Zusatzdienst- leistungen	13.28%	23.44%	16.41%	8.59%	0.00%	0.00%	1.56%	1.56%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	35.16%
Mehrgenerationenhaus/- siedlung mit Zusatzdienst- leistungen (1 Hauptmahl- zeit, Reinigung, Aktivitäten)	9.52%	7.14%	21.43%	13.49%	12.70%	3.17%	0.79%	1.59%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	30.16%

Wohnform	bis CHF 1'400	CHF 1'500 - 1'900	CHF 2'000 - 2'400	CHF 2'500 - 2'900	CHF 3'000 - 3'400	CHF 3'500 - 3'900	CHF 4'000 - 4'400	CHF 4'500 - 4'900	CHF 5'000 - 5'400	CHF 5'500 - 5'900	CHF 6'000 - 6'400	CHF 6'500 - 6'900	über CHF 7'000	ich bin an diesem Angebot nicht interessiert
ein Zimmer in einem Alters-/Pflegeheim mit Vollservice (Vollpension, Reinigung, Wäscheservice, Aktivitäten, OHNE Pflegeleistungen)	7.32%	8.94%	10.57%	12.20%	8.94%	4.07%	7.32%	4.07%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	36.59%

Favorisiert werden günstige, altersgerechte Wohnungen. Die Preisgrenze dürfte bei Wohnungen ohne Dienstleistungen bei CHF 2'500 liegen, bei Wohnungen mit Dienstleistungen bei ca. CHF 3'400.

3.5.2 Für zwei Personen

Wohnform	bis CHF 1'400	CHF 1'500 - 1'900	CHF 2'000 - 2'400	CHF 2'500 - 2'900	CHF 3'000 - 3'400	CHF 3'500 - 3'900	CHF 4'000 - 4'400	CHF 4'500 - 4'900	CHF 5'000 - 5'400	CHF 5'500 - 5'900	CHF 6'000 - 6'400	CHF 6'500 - 6'900	über CHF 7'000	ich bin an diesem Angebot nicht interessiert
günstige altersgerechte Wohnung ohne Zusatzdienstleistungen	15.32%	21.77%	18.55%	15.32%	7.26%	2.42%	2.42%	0.81%	0.00%	0.81%	0.00%	0.00%	0.00%	15.32%
günstige altersgerechte Wohnung mit Zusatzdienstleistungen (1 Hauptmahlzeit, Reinigung, Aktivitäten)	5.83%	10.00%	15.83%	20.00%	19.17%	5.83%	5.83%	2.50%	0.00%	0.83%	0.00%	0.00%	0.00%	14.17%
gehobene altersgerechte Wohnung ohne Zusatzdienstleistungen	0.85%	6.84%	12.82%	18.80%	10.26%	7.69%	3.42%	2.56%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	36.75%

Wohnform	bis CHF 1'400	CHF 1'500 - 1'900	CHF 2'000 - 2'400	CHF 2'500 - 2'900	CHF 3'000 - 3'400	CHF 3'500 - 3'900	CHF 4'000 - 4'400	CHF 4'500 - 4'900	CHF 5'000 - 5'400	CHF 5'500 - 5'900	CHF 6'000 - 6'400	CHF 6'500 - 6'900	über CHF 7'000	ich bin an diesem An- gebot nicht interessiert
gehobene altersgerechte Wohnung mit Zusatzdienst- leistungen (1 Hauptmahl- zeit, Reinigung, Aktivitäten)	0.85%	3.42%	10.26%	10.26%	16.24%	12.82%	5.98%	1.71%	0.00%	1.71%	0.00%	0.00%	1.71%	35.04%
Mehrgenerationenhaus/- siedlung ohne Zusatzdienst- leistungen	10.66%	12.30%	16.39%	12.30%	6.56%	1.64%	5.74%	0.00%	0.00%	0.82%	0.00%	0.00%	0.00%	33.61%
Mehrgenerationenhaus/- siedlung mit Zusatzdienst- leistungen (1 Hauptmahl- zeit, Reinigung, Aktivitäten)	4.96%	9.09%	13.22%	15.70%	10.74%	5.79%	5.79%	1.65%	0.00%	2.48%	0.00%	0.00%	0.83%	29.75%
ein Zimmer in einem Alters- /Pflegeheim mit Vollservice (Vollpension, Reinigung, Wäscheservice, Aktivitäten, OHNE Pflegeleistungen)	2.52%	6.72%	6.72%	15.13%	8.40%	4.20%	9.24%	4.20%	0.00%	2.52%	0.00%	0.00%	1.68%	38.66%

Favorisiert werden günstige, altersgerechte Wohnungen. Die Preisgrenze dürfte bei Wohnungen ohne Dienstleistungen bei CHF 3'000 liegen, bei Wohnungen mit Dienstleistungen bei ca. CHF 3'400.

4 Finanzielle Beteiligung

Die folgenden Personen könnten sich vorstellen, sich an einem Wohnprojekt für Queers finanziell zu beteiligen:

Anzahl Personen	Finanzielles Engagement pro Person	Total
50	bis CHF 10'000	500'000
48	bis CHF 30'000	1'440'000
30	bis CHF 50'000	1'500'000
10	bis CHF 100'000	1'000'000
8	über CHF 100'000	800'000
Total		5'240'000

5 Meine persönliche Beurteilung

Gesucht wird günstiger Wohnraum, der in Notsituationen aber auch bei Langzeitpflege Hilfe leisten kann. Auch Reinigungsdienstleistung sollte geboten werden. Bezüglich der Gastronomiedienstleistung ergibt sich keine klare Aussage (nur 63.8 % der Befragten erachten diese als wichtig).

Anlässlich des Workshops gilt es zu vertiefen:

- a) Bedarf an Gastronomiedienstleistungen
- b) Zahlungsbereitschaft / - fähigkeit und Komfortansprüche

Basel, 19. September 2015

Willi Leutenegger